

Formelle Aussagen zu einem Drama / einer Komödie / einem Schauspiel

Das Drama (die Komödie) ist unterteilt in fünf Akte
vierzehn Szenen

Im 3. Akt des Dramas ...

In der ersten Szene des 5. Aktes ...

Personen treten auf / treten oder gehen ab (der Auftritt; der Abgang)

Szenen wechseln (beim Auftritt oder Abgang von Personen)

Der Szenenaufbau

Die Szenenabfolge entwickelt sich wie folgt

Das Bühnenbild (die Kulisse) besteht aus (+ Dat) einem Tisch, einer Kommode und vier Stühlen

Das Bühnenbild zeigt

(im Vordergrund, im Hintergrund, in der Mitte) einen Tisch, eine Kommode und vier Stühle

Die Hauptfigur(en) und Nebenfigur(en) wird wie folgt charakterisiert:

Die Hauptfigur wird charakterisiert als

ein geiziger Mensch
ein unschuldiges Mädchen
ein bitterer alter Herr

der Schauspieler / die Schauspielerin

trägt einen Monolog vor
singt ein Lied
betritt / verlässt die Bühne
tritt in den Vordergrund / Hintergrund /
die Mitte der Bühne

der Darsteller / die Darstellerin

die Rolle

des Macheath, der Polly

der Regisseur

führt Regie
gibt Anweisungen an die Schauspieler

Der historische (kulturelle) Hintergrund des Dramas

bezieht sich auf (+Akk)

beschreibt

nimmt Bezug auf

reflektiert

das Dritte Reich
den Dreißigjährigen Krieg

Im Drama werden (wird) die (der, das) folgende(n)

Lichteffekte

Requisiten

Kostüme

Gestik

eingesetzt

angewandt

verwendet

zur Geltung gebracht

benutzt

Der Vorhang

geht auf

fällt

MIT OpenCourseWare
<http://ocw.mit.edu>

21G.412 Advanced German Literature & Culture: Madness, Murder, Mysteries
Fall 2014

For information about citing these materials or our Terms of Use, visit: <http://ocw.mit.edu/terms>.